

Landesverband Psychiatrie-Erfahrene Hessen e.V.

August 2024



Liebe Mitglieder, Freunde und Interessierte!

Die im Newsletter geäußerten Ansichten und Meinungen sind allein jene der Verfasser und spiegeln nicht unbedingt den Standpunkt des Lvpeh e.V. wider.

Die Jahresbroschüre 2023 kann als <u>PDF (35MB) heruntergeladen</u> werden. Es gibt eine Version (Qualitätsverlust der Bilder und Grafiken) mit <u>4MB zum herunterladen</u>.

Die Zeichnung am Anfang des Newsletter stammt von Volker Scherer.

Beachtet bitte die Datei im Anhang zur Veranstaltung am 07. September in Frankfurt/Main.

Am 04.09. beginnt die Frankfurter Psychiatriewoche 2024. Der Lvpeh e.V. ist mit mehreren Veranstaltungen vertreten. https://www.psychiatrie-frankfurt-am-main.de/veranstaltungen/2024-09/
U.a. mit der Kunstausstellung "Stolz und Dankbarkeit" in der Kirche.

Psychiatrie im Wandel? Ruhigstellen, wegsperren oder "sanftmütig disziplinieren"? Wer wandelt hier wen?

Aufgrund des Umfangs ist der Beitrag von Janos Pletka als eigenständige PDF verlinkt.

Die Falle der Abhängigkeit

Bei psychischen Erkrankungen tritt es häufiger auf, dass in den Psychiatrien ein Drehtüreffekt entsteht. Die Patienten werden dann abhängig, abhängig von der Psychiatrie. Wie es dazu kommt? Am Anfang will womöglich niemand was mit der Psychiatrie zu tun haben. Man weiß allerdings, dass man krank ist. Also lässt man sich auf die Behandlung ein. Irgendwann wird man entlassen.

Es gibt diejenigen, die zu Hause wieder zurecht kommen und nicht mehr in die Klinik müssen und es gibt diejenigen, die es nicht anders schaffen, als auf Station zu gehen. Bei mir war das so, dass ich die Medikamente weggelassen hatte, als ich wieder zu Hause war und ich deswegen mehrmals auf Station musste.

Ich glaube in den meisten Fällen ist es die mangelnde Krankheitseinsicht, die einen auf Station bringt. Immer und immer wieder, bis man es kapiert hat. Umso öfter man in die Klinik geht, desto abhängiger wird man von ihr und es entsteht der Drehtüreffekt. Grüße von Teena

06. Juni 2024 Teilnahme des Lvpeh e.V. am 2. Fachtag Psychiatrische Pflege der DFPP Regionalgruppe Hessen in der DGD Klinik Hohe Mark, Oberursel (mit Bildern)

Neue Online Selbsthilfegruppe "Aufbruch"

Es entsteht eine neue Selbsthilfegruppe namens "Aufbruch", die sich an Betroffene mit Psychiatrieerfahrung richtet. Diese umfasst beispielsweise Erfahrungen mit Psychosen, Depressionen, Zwangsstörungen und Ängsten. Die Selbsthilfegruppe "Aufbruch" möchte Betroffenen einen Rahmen bieten, um über ihre Erfahrungen zu sprechen und sich gegenseitig Mut zu machen. Durch den Austausch in der Gruppe können Betroffene nicht nur ihre eigenen Erfahrungen teilen, sondern auch von den Erlebnissen und dem Wissen anderer profitieren. Die gegenseitige Unterstützung hilft dabei, Wege zur Bewältigung der eigenen Situation zu finden und neue Perspektiven zu gewinnen. Die Treffen der Selbsthilfegruppe finden regelmäßig online per Videokonferenz statt, um eine flexible Teilnahme zu ermöglichen. Auch Betroffene außerhalb von Baden-Württemberg sind willkommen.

Interessierte können sich unter der folgenden E-Mailadresse melden:

avalon2020@t-online.de

Liebe Grüße und danke

Selbsthilfegruppe Männer mit Depression

Pfarrer-Schwahn-Straße 16 63179 Obertshausen 06104 / 789927 0178 850 35 44 info@shg-maenner-depression.de

Neue Adresse Aufbruch Marburg

Aufbruch Marburg, Postfach 1711, 35007 Marburg,

Tel.: 0174 / 7 66 56 44 <u>AufbruchMR@gmx.de</u>

Treffen jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr in der Schwanallee 30 35037 Marburg (erster Stock mit Aufzug).

Digitale Selbsthilfegruppen in Deutschland

Im Rahmen eines vom Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) geförderten Projekts wurden bundesweit arbeitende <u>digitale Selbsthilfegruppen</u> erfasst. Ein Angebot von Nakos.

Selbsthilfe Veranstaltungen

Ihr könnt Veranstaltungen im Bereich Selbsthilfe über den AOK Newsletter InKONTAKT bekannter machen.

Das offene Ohr des Lvpeh e.V.

- Toni: Sonntag 13.00 bis 17 Uhr
- Sonja: Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Angebot Beratung Persönliches Budget

0176 859 22 920

Interessante Links

- Lvpeh e.V. Jahresbroschüre 2023
- "Akutstation Psychiatrie" Zentrum für Seelische Gesundheit in Groß-Umstadt

HR Reportage "Akutstation Psychiatrie"

- Kreativität und Psychose 19. September 2024 in Wetzlar
- Workshop Reformiertes Betreuungsrecht des BayPE e.V. am 02.09.
- <u>LWV Hessen Das persönliche Budget</u>
- Frankfurter Psychiatriewoche 2024
- Information über das Budget für Arbeit,

eine Alternative zur Arbeit in einer Werkstatt für behinderte Menschen

Links

- Landesverband Psychiatrie-Erfahrene Hessen e.V.
- Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener e.V.
- Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen
- <u>Landesverband Hessen der Angehörigen psychisch Kranker e.V.</u>
- <u>Liste der EUTB Beratungsstellen in Hessen</u>
- <u>Liste der unabhängigen Beschwerdestellen in Hessen</u>
- Das offene Ohr des Lvpeh e.V.

Mitglied werden/mitmachen

- Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener e.V.
- Landesverband Psychiatrie-Erfahrene Hessen e.V.



LANDESVERBAND PSYCHIATRIE-ERFAHRENE HESSEN E.V.

Liebe Interesssierte

Hier geben wir die nächsten Termine für die Fortbildungsreihe **Konfliktmanagement** von Karla Keiner und Frank Garland bekannt:

Teil 3:17. August 2024, 15:00 UhrTeil 4:21. September 2024, 15:00 UhrTeil 5:19. Oktober 2024, 15:00 UhrTeil 6:9. November 2024, 15:00 UhrTeil 7:14. Dezember 2024, 15:00 Uhr

Ort der Veranstaltungen wie immer: Café Alte Backstube

Dominikanergasse 7 60311 Frankfurt/Main

Am 17. August werden unsere Themen sein:

- Initiation in die energetische Heilung nach der Inkatradition
- Übungen gewaltfreier Kommunikation
- Umgang mit Emotionen
- Resonanz mit Emotionen
- Mitleid versus Mitgefühl
- Was ist Empathie?
- Erwartungen zu helfen und Hilfe zu bekommen

Dazu sind alle herzlich eingeladen

Fragen zum Kurs bitte an Frank Garland Tel.: 0177 67 411 66

Das Projekt wird gefördert durch das



LANDESVERBAND PSYCHIATRIE-ERFAHRENE HESSEN E.V.

Schreibwerkstatt & Trommelworkshop

07. September 2024 14 - 18 Uhr

Ort: Café Alte Backstube, Dominikanergasse 7, 60311 Frankfurt

im Rahmen der Frankfurter Psychiatriewoche.

Teilnahme, Getränke und Snacks sind kostenlos.

14:30 Uhr bis 16:00 Uhr Vorstellung der Schreibwerkstatt von Dr. Susanne Konrad



Schreibende mit psychiatrischen Erfahrungen sehen sich im Kulturbetrieb oftmals in einer benachteiligten Position. Auch kann die seelische Verfassung den Schreibprozess beeinflussen. Beim gemeinsamen Schreiben werden kreative Freiräume geschaffen, um aus diesen Mustern auszubrechen. Ich möchte Brücken zwischen therapeutischem und literarischem Schreiben schlagen. Beim Hessentreffen stelle ich von meine nächste Schreibwerkstatt vor und mache eine Übung zum Schnuppern. (Susanne Konrad, Autorin und Dozentin)



16:30 Uhr bis 18:00 Uhr Trommelworkshop mit Frank Garland

Frank Garland läd zum afrikanischen Trommeln auf Djemben und Cajons ein. Ideal für Anfänger und Fortgeschrittene. Am Kurstag wird eine Interessentenliste ausgelegt. Der Kurs bietet nur Platz für 12 Leute. Daher bitte ich Interessierte pünktlich einzutreffen, um sich frühzeitig einzutragen.

















Rodergasse 7

65510 Idstein

LANDESVERBAND PSYCHIATRIE-ERFAHRENE HESSEN E.V.

Kreativität und Psychose

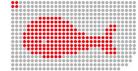
19. September 2024 16 - 19 Uhr

Ort: WALI/Bahnhofstraße 20, 35576 Wetzlar

Ansprechperson: Stefan Lerach Telefonnummer: 06441 44048

Um Anmeldung wird gebeten. Teilnahme,

Getränke und Snacks sind kostenlos.





In Zusammenarbeit mit der Arbeitsloseninitiative im Lahn-Dill-Kreis e. V. (WALI)

Zwischen Therapie und Anspruch -

wie ist das mit dem kreativen Schaffen mit Psychose?

Künstlerische und literarische Kreativität kann heilsam sein, aber auch noch tiefer in die Psychose führen. Manche Menschen sagen, erst in der Psychose werden sie so richtig kreativ. Andere meinen, dass Texte und Kunstwerke in einem nicht-psychotischen Zustand besser gelingen. Welche Rolle spielt Kreativität für uns? Welche Erfahrungen machen wir mit unserem schöpferischen Schaffen?

Und wie können wir es am besten für unsere Genesung wirken lassen?



Dr. Susanne Konrad, Mitglied des LvPEH e.V., liest aus ihrem Schreibratgeber "Kreativ und mutig. Der Weg zum eigenen Buch trotz psychischer Belastungen" (Antheum-Verlag 2022) über das Kreative Schreiben unter den Bedingungen psychischer Erkrankung. Nach ihrer Lesung besteht die Möglichkeit, eigene Erfahrungen einzubringen und die Gedanken mit anderen zu teilen.













Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf Landesverband Psychiatrie-Erfahrene
Hessen e.V. angemeldet haben.

Abmelden



© 2024 Landesverband Psychiatrie-Erfahrene Hessen e.V.

06126 95 770 80 Vorstand: Karla Keiner, Regina Kucharski, Sonja Lietzau, Niels Brand und Frank Garland Amtsgericht Wiesbaden, VR 3316